Leistungsumfang

Auftakt-Analyse

3 Tage vor Ort zur Ist-Stands-Ermittlung und Strategieentwicklung.

Es werden folgende Prozesse beleuchtet:

- ✓ Onboarding neuer Mitarbeiter
- ✓ Finanzbuchführung
- ✓ Einkommensteuererklärung
- ✓ Abschlüsse / Gewinnermittlungen und betriebliche Steuererklärungen
- ✓ Posteingang und -ausgang mit Fristenüberwachung und Bescheidprüfung
- ✓ Bisherige Aufzeichnungen zu den Strukturen und Prozessen

Zudem erfolgt eine intensive Befragung zu den Zielen und Potenzialen sowie die Erarbeitung eines Projektplans zur Umsetzung der vereinbarten Prioritäten.

Ergebnis der Auftaktanalyse ist eine Dokumentation des Ist-Zustandes und ein Projektplan zur Umsetzung der priorisierten Maßnahmen. Die Auftakt-Analyse kann auch eigenständig gebucht werden, erst im Anschluss hieran wird entschieden, ob die Auftragnehmerin für die Projektumsetzungsphase ebenfalls beauftragt werden soll.

Leistungsumfang

Projektumsetzung

Remote-Arbeit ca. 180 Stunden über einen Zeitraum von rund 6 Monaten je nach Projektplan aus der Auftaktanalyse. Abweichende Vereinbarungen können schriftlich getroffen werden.

Folgende regelmäßigen Arbeiten sind grundsätzlich im Konzept wöchentlich enthalten, können aber sowohl qualitativ als auch quantitativ durch den Projektplan anderweitig vereinbart werden:

- ✓ 0,5 Stunden Jour Fixe mit der Kanzleileitung.
- ✓ 1,0 Stunden fachliche und technische Klärung von Fragestellungen des Teams. Je nach Bedarf einzeln in kleinen Kern-Teams oder als Schulung für die ganze Kanzlei.
- ✓ 1,0 Stunden Mandantenschulungen, Schnittstellen-Beratungen und Bestellvorgänge sowie technische Umsetzung.
- ✓ 5,0 Stunden Umsetzung der besprochenen Maßnahmen (Analysen, Anleitungen, Systemintegration, Prozessdefinitionen, Texten, etc.) und Auftragsbearbeitung je nach Anforderungen

Sollte die Auftragnehmerin mit der Umsetzungsphase nicht direkt im Anschluss an die Auftaktanalyse beauftragt werden, ist der Projektplan bis zu 3 Monate weiterhin ausschlaggebend für die Projektumsetzungsphase.

Sollten zwischen Auftaktanalyse und Beginn der Projektumsetzungsphase länger als 3 Monate aber weniger als 6 Monate liegen, ist ein Touch-Up verpflichtend, in dem die bisher bereits umgesetzten Maßnahmen und notwendigen Anpassungen durch technische Neuerungen oder Verschiebung der Prioritäten in den Projektplan eingearbeitet werden.

Sollten zwischen Auftaktanalyse und Beginn der Projektumsetzungsphase länger als 6 Monate liegen, ist eine erneute Auftaktanalyse durchzuführen.